



E-Mail

Medien Stadt Luzern

Hochwasser: Pegel des Vierwaldstättersees sinkt weiter

Medienmitteilung

Luzern, 18. Juli 2021

In der Nacht von Samstag auf Sonntag ist der Pegel des Vierwaldstättersees unter die kritische Marke von 434,90 Metern gesunken. Da der Pegel aber nur langsam sinkt und die Reuss- und Seeufer an einigen Stellen immer noch überschwemmt sind, werden die Schutzmassnahmen aufrechterhalten. Die Fussgängerbrücken bleiben bis Montagmorgen geschlossen.

Der Pegel des Vierwaldstättersees hatte in der Nacht von Freitag auf Samstag mit 434,94 Metern über Meer seinen Höchststand erreicht. Seither ist er stetig, aber langsam zurückgegangen. Am Sonntag, 18. Juli 2021, lag der Pegel bei 434,86 Metern über Meer. Dies ist 4 Zentimeter unter der kritischen Marke von 434,90 Metern. Da der Pegel aber nur langsam sinkt und die Reuss- und Seeufer an einigen Stellen immer noch überschwemmt sind, werden die Schutzmassnahmen vorderhand aufrechterhalten. Die Autobahneinfahrt am Kasernenplatz und die Haldenstrasse sind nach wie vor gesperrt. Wann sie für den Verkehr geöffnet werden können, ist noch offen.

Die Kapellbrücke, der Rathaussteg, die Reuss- und die Spreuerbrücke werden voraussichtlich am Montag um 6 Uhr geöffnet. Aufgrund des prognostizierten schönen Wetters gehen die Einsatzkräfte davon aus, dass im Verlauf des Dienstags mit dem weiteren Abbau der Schutzmassnahmen begonnen werden kann. Zuerst werden die Schlauchdämme entfernt. Voraussichtlich ab Donnerstag, 22. Juli 2021, werden die Schutzbauten entlang der Reuss abgebaut.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen:

Stadt Luzern

Kommunikation

Telefon: 041 208 83 00

E-Mail: kommunikation@stadtluzern.ch

Stadtrat Martin Merki, Sozial- und Sicherheitsdirektor, steht zudem von **15 bis 16 Uhr** für Interviews zur Verfügung. Wir bitten Sie bei Interesse, sich **bis 15 Uhr bei der Stelle für Kommunikation anzumelden**.